

Von AIDS betroffene Familien in Swasiland unterstützt

Wien/Österreich, 02.10.2013/APD Laut des UN-AIDS Berichts von 2011 hat Swasiland, ein Binnenstaat im südlichen Afrika, die höchste Rate an HIV/AIDS-Kranken in der Welt. Vier von zehn Haushalten sollen mindestens ein Waisenkind aufgenommen haben.

Dank Spenden unterstützt die Adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA Österreich 102 betroffene Familien dabei, auf ihrem Land genügend anzubauen, um ihre Angehörigen ernähren und versorgen zu können. Sie lernten, ihre Böden zu bearbeiten sowie Pflanzen im gesunden Wechsel und gemischt anzubauen. Dank einer Starthilfe von Futter und Jungtieren könnten die Familien auch Geflügel züchten und verkaufen. Das Land Salzburg fördert das Projekt finanziell.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!